

**Protokoll der 120. Generalversammlung**

**Sonntag, 26. Februar 2023, 14.30 Uhr im Gemeindesaal**

**1. Begrüssung**

Im Namen des Vorstandes begrüsst der Präsident Fredy Sutter wieder eine grosse Schar Seniorinnen und Senioren an den runden Tischen zur 120. Generalversammlung.

Ein besonderer Willkommgruss geht an die Gäste:

Herr Olivier Class, Gemeinderat und Sozialvorsteher der Gemeinde Meggen, Herr Matthias Pfammatter, Präsident des Stiftungsrates Sunneziel, Frau Evelyn Perkmann, Geschäftsführerin der Spitex-Meggen und Frau Heidy Zoll, Ortsvertreterin der Pro Senectute Luzern

Unsere Gäste sind Vertreterinnen und Vertreter von Organisationen, die für uns wichtig sind. Sie werden unter dem Traktandum „Verschiedenes“ über Aktuelles orientieren.

Nun ist die Bühne frei für das Duo „Salut d‘Amour “ . Fiona Äschlimann und Denitza Kucera, beides Mitglieder des LSO, spielen ein Programm mit musikalischen Köstlichkeiten für Violine und Klavier. Wir hören im ersten Block u. a. „Chanson du matin“ von Edward Elger, Fritz Kreisler „Alt-Wiener Tanzweisen“ und von Rachmaninov „Vocalise“ . Ruhig hört die grosse Zuhörerschar zu und verdankt die einzelnen Stücke mit kräftigem Applaus.

Der Präsident eröffnet den geschäftlichen Teil der GV. Die Einladung ist rechtzeitig verschickt worden. Anträge sind keine eingegangen, so kann die GV gemäss der Traktandenliste abgewickelt werden.

Einige Senioren haben sich schriftlich oder mündlich entschuldigt. Sie zeigen somit die Verbundenheit mit dem Verein.

**2. Wahl der Stimmenzähler**

Auf der Seite Fenster wird Herr Karl Lauener und für die Seite Eingang wird Herr Walter Gautschi als Stimmenzähler vorgeschlagen und mit Applaus gewählt. Es sind 164 stimmberechtigte Mitglieder anwesend, absolutes Mehr 83.

**3. Protokoll der 119. Generalversammlung vom 6. März 2022**

Letztes Jahr konnten wir eine GV im ordentlichen Rahmen durchführen. Das Protokoll der letzten GV wurde vom Aktuar Alois Wey verfasst und vom Vorstand genehmigt. Das Protokoll ist im Infoblatt abgedruckt. Ohne Einwände aus der Versammlung wird das Protokoll mit Applaus verdankt und genehmigt.

**4. Mitglieder - Mutationen**

Der Präsident orientiert über die Veränderungen unseres Vereins im letzten Jahr.

Der Bestand am 31. 12. 2021 betrug 404 Mitglieder. Dann gab es **10 Austritte**.

Leider sind seit der letzten GV **23 Mitglieder** **verstorben**. **Neueintritte** **15**. Somit lautet der Bestand am 31. 12. 2022 386 Mitglieder.

Während die Namen der verstorbenen Mitglieder verlesen werden, verweilen wir einen Moment in stillem Gedanken an sie. Wir werden unsere verstorbenen Mitglieder in liebevoller Erinnerung behalten. Das sind die folgenden Mitglieder:

Beatrice Lauener, Martha Marbet, Adolf Bucher, Erna Sperl-Loosli, Hedy Wyss, Franzpeter Emmenegger, Dorothea Litschi, Hermann Scherer-Tanner, Annie Arnold, Maria Bucher-Stutz, Franz Thalmann, Susann Hippenmeyer, Josef Schacher –Hodel, Elfriede Bertsch, Ilse Stein, Josy Scherer, Jonathan Wälti, Marianne Hagleitner, Alexa Schenker-Huwiler, Liselotte Stäheli, Helena Mayer, Josef Schuler und Luise Wachauer.

Nun kommen wir zur Aufnahme von **15 Neumitgliedern**, 5 Ehepaaren und 5 Einzelmitgliedern. Gemäss Art. 4 der Vereinsstatuten muss die Aufnahme der Neumitglieder durch die Generalversammlung bestätigt werden. Es sind dies folgende Personen:

Heidi Graber, Hans und Evelyne Schiess, Iwan und Hanny Wullschleger, Matthias Pfammatter, Josy Sigrist, Walter Bammert, Josef und Susanne Reinert/Wittker, Beat und Rosmarie Achermann, Fredy und Ruth Küng und Christine Buob.

Der Vorstand empfiehlt den Anwesenden einstimmig die Aufnahme aller Neumitglieder. Da keine Fragen gestellt oder Einwände erhoben werden, werden die Neumitglieder mit kräftigem Applaus in den Verein aufgenommen. Wir hoffen, dass sie sich bei den SENIOREN MEGGEN wohl fühlen und aktiv an den Veranstaltungen teilnehmen werden. Somit zählt der Verein neu nun **386 Mitglieder**.

**5. Jahresbericht des Präsidenten**

Der umfassende Jahresbericht unseres Präsidenten ist Teil der Einladung zur GV und konnte von allen Mitgliedern gelesen werden. 2022 war nach zwei Jahren Pandemie ein erfreuliches Jahr. Wir konnten Neuerungen wie der Besuch der Vogelwarte und eine geführte Beobachtung der Vögel im Meggerwald durchführen. Ein weiterer Höhepunkt war dann das Ersatzkonzert der „Wizzards of Creole Jazz“ mit Kaffee und Kuchen. Der Jahresausflug führte über Einsiedeln nach Rapperswil. Den Jahresbericht und den Reisebericht finden sie in der Broschüre.

**6. Finanzen: Rechnung 2022 und Revisorenbericht**

In Absprache mit der Kassierin Léonie Steiger orientiert Vizepräsident Walter Gloor über die Jahresrechnung. Er erläutert die abgedruckte Vereinsrechung. Als grössere Abweichungen zum „Normal-Betrieb“ erwähnt er namentlich

. die Kosten für die Generalversammlung, die Kosten für die Geburtstagsgeschenke und die Vereinsreise zufolge tiefer Teilnehmerzahl.

Die Rechnung schliesst mit einem Mindertrag von Fr.5‘681.18 ab. Das Vereins- vermögen vermindert sich dadurch auf Fr. 61‘168.83. Nachdem aber in den Jahren 2019 – 2021 total rund Fr. 4‘800.00 Gewinn gemacht wurde, ist dies kein Problem.

Für den Revisorenbericht über die Jahresrechnung und die Décharge-Erteilung übergibt er das Wort an Toni Güggi. Dieser hat die Kasse zusammen mit Fred Chiappori geprüft und dabei festgestellt, dass die Buchungen mit den Belegen übereinstimmen und die Kontobestände durch die Bankbelege korrekt ausgewiesen sind. Er dankt Léonie Steiger für ihre grosse und zuverlässige Arbeit.

Die Rechnung wird mit grossem Applaus genehmigt und dem Vorstand Décharge erteilt.

Der Präsident dankt der Kassierin und den Revisoren für ihre Arbeit.

Nun erfolgt die Laudatio an den zurücktretenden Revisor Toni Güggi durch den Präsidenten. Er bedankt sich herzlich für seine Arbeit, die er dem Verein gegenüber geleistet hat. Als Geschenk erhält er einen besonderen Gutschein für ein aufgefallenes Buch nach Hause zu nehemn. Wir wünschen Toni alles Gute und viel Spass am Lesen.

**7. Jahresbeitrag & Voranschlag / Budget 2023**

Der Präsident Fredy Sutter teilt mit, dass der Vorstand beschlossen hat den Jahresbeitrag von Fr. 25.- pro Mitglied beizubehalten.

Das Budget 2023 findet ihr im Informationsblatt. Walter Gloor gibt zum Budget bekannt, dass dies mit einem Ausgaben-Überschuss von Fr. 6‘030.- rechnet. Dies ist für dieses Jahr noch kein Problem. Angesichts der Teuerung, die sich u. a. auch auf die Kosten der GV-Verpflegung auswirkt, werden wir in absehbarer Zeit nicht um eine Beitragserhöhung herumkommen. Auch das Budget wird ohne Gegenstimmen genehmigt

.

**8. Wahlen: Ersatz Revisor, Neumitglied Vorstand**

Der Präsident freut sich Christoph Büeler als neues Vorstandsmitglied vorzuschlagen. Es ist für den Vorstand wichtig sich zu verjüngen, damit wir weiterhin in der Lage sind, den Verein kompetent zu vertreten. Christoph Büeler stellt sich kurz vor und weist darauf hin, dass er gerne helfen wolle. Darauf wird er mit grossem Applaus gewählt.

Als Ersatz von Revisor Toni Güggi schlägt der Vorstand neu Walter Kurmann vor. Auch er wird mit grossem Applaus gewählt.

**9. Vereinsausflug vom Mittwoch, 6. September 2023**

Vizepräsident Walter Gloor gibt erste Details zum Vereinsausflug vom Mittwoch, 6. September 2023, bekannt. Die Reise soll uns in den jüngsten Kanton der Schweiz, den Jura führen. Dies ist für die meisten eher eine unbekannte Gegend der Schweiz. Das detaillierte Programm ist noch nicht erstellt.

Am Sonntagstreff im Sunneziel vom 11. Juni wird Walter Gloor in Wort und Bild Interessantes und Wissenswertes über das Ausflugsziel vermitteln.

**10. Veranstaltungen 2023**

Präsident Fredy Sutter stellt fest, dass wir mit dem Hinweis zum Sonntagstreff fliessend bei den Veranstaltungen angekommen sind. Schon in zwei Wochen findet der Gamers Point – Generationen begegnen sich, zwar am Samstag, den 11. März um 14.30 Uhr im Café Harfe statt. Flyer liegen auf zum Mitnehmen oder können auf der Homepage eingesehen werden.

Die Vogelexpedition letztes Jahr war ein grosser Erfolg. Erfreulicherweise ist Frau Theres Molinaro bereit am kommenden 4. April einen interessanten Rundgang im Meggerwald durchführen. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Die Ausschreibung mit Anmeldung erfolgt in den nächsten Tagen.

Im Herbst sehen wir eine Tagung vor zum Thema „Neues Erbrecht und Vorsorge-Auftrag“. Details und Ausschreibung erfolgen nach den Sommerferien.

**11. Ehrungen (runde oder halbrunde Geburtstage im Jahre 2023)**

Der Seniorenverein gratuliert ab dem 70. Geburtstag alle 5 Jahre mit Karte zum Geburtstag. Ab dem 80. Geburtstag erfolgt ein Besuch mit Blumen oder Wein. Alle Mitglieder, die in diesem Jahr 70, 75, 80, 85 und mehr werden, dürfen eines der Primeln vom Tisch mit nach Hause nehmen. Herzlichen Dank an Gertrud Christen und Monika Schmid für die schön verpackten Primeln.

Hier erfolgt der zweite Auftritt vom Duo „Salut d’Amour“. Sie spielen Werke von Joachim Raff, Astor Piazzolla, Josef Suk und Fritz Kreisler. Die Zuhörer sind begeistert und lauschen sehr aufmerksam und bedanken sich jeweils mit sehr starkem Applaus.

**12. Verschiedenes**

Zuerst weist Alois Wey auf die beiden monatlichen Gelegenheiten hin Gleichgesinnte zu treffen, das Jassen und das Wandern. Beim Jassen gibt es dazu jeweils noch ein gutes Dessert, gestiftet von der Familie Sigrist. Beim Wandern sind Leiterinnen oder Leiterin gesucht um ein verbessertes Angebot zu bieten, z.B. mit verschiedenen Varianten in Länge oder Schwierigkeit.

Dann weist er auf das 150 Jahr Jubiläum des Männerchors hin vom 6. Mai 2023 und was geboten wird.

Nun gibt unser Präsident den Gästen das Wort.

**Olivier Class**, der Sozialvorsteher der Gemeinde, bedankt sich für die Einladung, freut sich, dass er die Grüsse des Gemeinderates überbringen kann. Die Zusammenarbeit seines Amtes mit dem Seniorenverein war im vergangenen Jahr nicht so gross wie sonst, da ein Thema uns alle beschäftigt hat, nämlich das Asylwesen. Gestern Samstag, den 25. Februar war Tag der offenen Tür, bei der neu erstellten Asylunterkunft. Am 1. März gehen die Schlüssel an den Kanton. Der benötigt noch etwa vier Wochen für die Einrichtungen. Ab 1. April könnte der Einzug der ersten Flüchtlinge Frauen und Kinder erfolgen aus der Ukraine oder anderen Ländern (Syrien und Türkei). Die Alterspolitik zusammen mit dem Seniorenverein läuft jetzt in diesem Jahr wieder vermehrt mit verschiedenen Anlässen: Ausflug, Generationen begegnen sich, Qi Qong, Kaffeesatz und dem Kompetenzzentrum „Haus der Gesundheit“.

Darauf spricht **Matthias Pfammatter**, Präsident des Stiftungsrates Sunneziel, zur Versammlung. Er begrüsst alle herzlich und bedankt sich für die Einladung, die er gerne angenommen hat. Er stellt sich kurz vor. Die Familie wohnt seit 26 Jahren in der Gemeinde. Von Beruf ist er Chemiker und Betriebswirtschafter. Während 25 Jahren leitete er Spitäler, welche auch Langzeitinstitutionen umfassten. Heute ist er Selbständiger Berater im Gesundheitswesen und seit 1. September Präsident der Stiftung Sunneziel.

Aktuell gibt es im Sunneziel zwei physische Baustellen: der Ausbau von zwei weiteren Tages- und Nachtplätze. Sie sollen Angehörige entlasten, welche betagte Personen in ihrem Umfeld pflegen. Die Inbetriebnahme ist im April 2023 geplant. Dazu wird die Praxis von Dr. Massali weiter ausgebaut und ebenfalls im April 2023 eröffnet.

Zurzeit steht das Sunneziel vor zwei Herausforderungen: der Arbeitskräftemangel im Bereich Pflege und Betreuung und die massiv gestiegenen Personal-, Energie- und Lebensmittelkosten. Die Suche für einen neuen Zentrumsleiter ist in der Endevaluation.

Er versichert den Anwesenden, dass der Stiftungsrat sehr engagiert ist und alles daran setzt, dass das Sunneziel weiterhin ein Aushängeschild in Meggen bleibt.

Die Kaffeerunde von heute wird vom Sunneziel übernommen. Besten Dank.

Zum Schluss dankt er all jenen, die sich für die Altersarbeit in der Gemeinde als Freiwillige, in der Nachbarschaftshilfe, im Stiftunsrat oder im Stillen engagieren.

Darauf erhält **Evelyne** **Perkmann**, Geschäftsführerin der Spitex Meggen, das Wort.

Zuerst muss sie ihre Leiterin der Pflege ab 1. Januar Frau Vardena Sierra krankheitshalber entschuldigen. Seit dem 10. Februar sind sie mit dem Umbau ihrer Büroräume beschäftigt. Am 1. April findet der Tag der offenen Türe statt, wobei die Büros und die neue Wohnung am Dorfplatz 5, statt der 5 1/2 Zimmer Wohnung am Schwerziweg 1, besichtigt werden können. Bei den Finanzen ist der Ertrag zurückgegangen. Das Angebot für sie zu Hause wird erweitert. Beim Kaffeesatz vom 21. März stellt sich die Spitex als Organisation vor und am 24. Mai ist die Mitglieder Versammlung.

Zum Schluss erhält **Heidy** **Zoll**, Ortsdelegierte der Pro Senectute, das Wort. Sie orientiert, dass sie jeweils einen Anlass anbietet für alle 75-jährigen Frauen und Männer, das sind pro Jahr ca. 100 bis 110 Personen. Sie weist auf die vielen Hilfsangebote der Pro Senectute hin, die in der Zeitschrift „Zenit“ publiziert werden. Weiter gibt es die Zeitschrift die „Zeitlupe“, die man abonnieren muss. Mit dem Zitat „Das Glück im Leben hängt von den guten Gedanken ab, die man hat“ beendet sie ihr Referat.

**12. Abschluss der GV**

Fredy Sutter fragt in die Runde ob sich noch jemand zu Wort melden möchte?

Dann bedankt er sich bei der Gemeinde, die den Saal zur Verfügung gestellt hat und natürlich allen dienstbaren Geistern unter der Leitung von Mario Zwyssig. Heute durch Vater Joe Zwyssig vertreten. Er bedankt sich ferner bei allen, die uns heute ihrem «Mit-Dabei-Sein» Freude machen und allen, die sich für uns Seniorinnen und Senioren einsetzen.

Er wünscht allen einen guten Appetit zur obligaten Verpflegung «Luzerner Chügelipastetli» und «Fasnachtschüechli» aus der feinen Küche der Firma „Kauer Catering“. **Herzlichen Dank**!

Hier dürfen wir nochmals der Musik vom Duo „Salut d’Amour“ lauschen und geniessen. Leider ist das Publikum sehr unruhig und die Musik geht sogar unter. Die Darbietung wird mit dem Czardas von Vittorio Monti abgeschlossen. Besten Dank an das Duo.

Ende der Generalversammlung um 16.30 Uhr.

Meggen, den 12. März 2023

Für das Protokoll

Alois Wey, Aktuar